Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/2951

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Schmidt (Wuppertal), Höcherl, und der Fraktion der CDU/CSU

betr. personelle Repräsentanz der Bundesrepublik Deutschland in internationalen Organisationen

Die Bundesrepublik stellt einer Reihe von internationalen Institutionen erhebliche finanzielle Mittel für Hilfs- und Entwicklungsprojekte zur Verfügung. Die Führungsgremien dieser Institutionen haben durch die Kontrolle über diese Gelder eine ungewöhnliche Machtfülle.

Wir fragen deshalb die Bundesregierung:

1. Entspricht die personelle Präsenz, insbesondere in den Schlüssel- und Führungsstellen der internationalen Organisationen, wie Internationaler Währungsfonds, Asiatische Entwicklungsbank, Food- and Agriculture Organization (FAO) und anderen den deutschen Leistungen an diese Organisationen?

2. Für den Fall der Verneinung zu Frage 1:
   Was gedenkt die Bundesregierung zu unternehmen, um eine angemessene Vertretung der Interessen der Bundesrepublik Deutschland in diesen Gremien zu erreichen?

Bonn, den 15. Dezember 1971

Dr. Schmidt (Wuppertal)
Höcherl
Dr. Barzel, Stücklen und Fraktion

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 54, Tel. (0 22 20) 6 35 51